

Verhaltenskodex (Code of Conduct)

Dieser Verhaltenskodex (Code of Conduct) stellt die Unternehmensphilosophie des Medigene-Konzerns dar und ist von allen für den Medigene-Konzern tätigen Personen zu beachten, d.h. von allen Mitgliedern des Aufsichtsrats und des Vorstands sowie von allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Medigene AG und ihrer Tochtergesellschaften. Der Verhaltenskodex wurde von dem Aufsichtsrat und dem Vorstand der Medigene AG verabschiedet und ist in seiner jeweils aktuellen Version auf der Unternehmenswebsite zu veröffentlichen.

Das Unternehmen

Die Medigene AG ist ein börsennotiertes Biotechnologie-Unternehmen mit Hauptsitz in Planegg/Martinsried bei München. Das Unternehmen entwickelt hochinnovative personalisierte Krebs-Therapien. Zum Medigene-Konzern gehören neben der Medigene AG als Muttergesellschaft die 100%-igen Tochtergesellschaften Medigene Immunotherapies GmbH in Planegg/Martinsried sowie die Medigene Inc. in San Diego, USA.

Das unternehmerische Handeln aller für den Medigene-Konzern tätigen Menschen richtet sich am wirtschaftlichen Erfolg zum Wohl des Unternehmens, aller Mitarbeiter und der Aktionäre aus.

Der Mensch im Mittelpunkt

Im täglichen Umgang miteinander, gegenüber Aktionären, Geschäftspartnern und Wissenschaftlern handeln wir mit Respekt gegenüber allen Menschen. Als Basis für ein angenehmes Arbeitsklima und produktive Arbeit herrscht im Unternehmen ein freundlicher, höflicher und kollegialer Umgang. Wir lehnen jegliche Art von Diskriminierung aufgrund der Rasse oder der ethnischen Herkunft, des Geschlechts, der Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung, des Alters oder der sexuellen Identität strikt ab. Die persönliche Integrität und die Persönlichkeit eines jeden Menschen wird gewahrt.

Der Umgang miteinander

Um tragfähige, nachhaltige, richtige und objektive Entscheidungen auf allen Unternehmensebenen treffen zu können, werden Sachverhalte, Probleme und Fragestellungen sachlich-objektiv diskutiert. Probleme und Sachverhalte sollen in Offenheit und mit Transparenz angesprochen werden. Medigene erwartet, und alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter streben nach größtmöglicher Professionalität im beruflichen Handeln. Im Fokus des Miteinanders steht der Mensch, wobei anerkannt wird, dass Menschen irren oder Fehler machen können. Dies nehmen wir zum Anlass, aus Fehlern zu lernen und das Handeln dahingehend zu korrigieren, dass diese Fehler zukünftig nicht mehr vorkommen. Jeder Einzelne trägt mit seiner Arbeit, egal auf welcher Unternehmensebene, zum gesamten Erfolg der Medigene bei. Bei der Ausgestaltung der Arbeit werden auch die persönlichen Belange und Bedürfnisse der Mitarbeiter berücksichtigt. Dies betrifft insbesondere gesundheitliche und familiäre Bedürfnisse. Führungskräfte sollen ihre Mitarbeiter anleiten, ihr Wissen weitergeben, Hilfestellung im Arbeitsumfeld geben, um eine positive Entwicklung und Entfaltung jedes einzelnen Mitarbeiters zu ermöglichen und zu fördern.

Unsere Patienten

Hohe Professionalität und fundierte wissenschaftliche Arbeit haben das Ziel, die Behandlung und Lebensqualität von Patienten zu verbessern und einen Beitrag zu einer besseren medizinischen Versorgung zu leisten. Das körperliche Wohlergehen von Patienten in klinischen Prüfungen steht an höchster Stelle. Klinische Prüfungen haben unter Beachtung aller Regeln zu deren Durchführung sowie der Einhaltung von ethischen Grundsätzen zu

erfolgen, unabhängig in welchem Land die Prüfung durchgeführt wird. Die Entwicklung neuartiger Immuntherapien soll dazu dienen, schwerstkranken Menschen mehr Lebensqualität zu geben und möglichst das Leben zu verlängern, stets unter genauer Abwägung von möglichen Risiken und Nebenwirkungen. Probanden dürfen nicht ohne vorherige vollständige ärztliche Aufklärung und schriftliche Einwilligung an einer klinischen Studie teilnehmen.

Unsere Aktionäre

Im Einklang mit der bestehenden Rechtsordnung wie dem Wertpapierhandelsgesetz und der EU Marktmissbrauchsverordnung sowie weiteren börsenrechtlich relevanten Vorschriften wie dem Börsengesetz und dem Deutschen Corporate Governance Kodex, fühlt sich Medigene einer offenen, transparenten und wahren Kommunikation an den Kapitalmarkt im Allgemeinen und seine Aktionäre als „Stakeholder“ im Besonderen verpflichtet. Wesentliche Informationen, die für den Aktionär von Interesse sind, sollen schnellstmöglich und umfassend an die Öffentlichkeit gelangen unter Berücksichtigung besonderer betrieblicher Belange. Bei der Frage, wann welche Informationen auf welche Art und Weise preisgegeben werden, muss die anwendbare Rechtsordnung befolgt werden, insbesondere zur Veröffentlichung von Ad hoc-Meldungen, Stimmrechtsmeldungen und Directors' Dealings-Meldungen. Die Aktionäre sollen bestmöglich und umfassend informiert werden unter Wahrung der Interessen der Medigene.

Unsere Partner

Medigene setzt im Sinne eines nachhaltigen und langfristigen unternehmerischen Handelns auf erfolgreiche Partnerschaften und ist im Rahmen ihrer Geschäftstätigkeit auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Dritten angewiesen. Dies betrifft Lieferanten, Forschungspartner, Beschäftigte im Gesundheitswesen, Dienstleister für klinische Studien, Lohnhersteller, Lizenzpartner und andere Geschäftspartner. Bei der Anbahnung und Durchführung einer Zusammenarbeit legt Medigene Wert auf Ehrlichkeit, Transparenz und Objektivität. Hierbei werden nicht nur die Interessen Medigenes berücksichtigt, sondern auch die Bedürfnisse des Partners mit in Entscheidungen einbezogen, denn nur gemeinsam können Projekte erfolgreich gemeistert werden.

Unsere Wettbewerber

Unsere Wettbewerber insbesondere im Bereich der Forschung und Entwicklung von neuartigen Immuntherapien sehen wir als Kollegen mit letztlich dem gleichen Ziel einer besseren Gesundheitsversorgung. Sie sind für uns ein Ansporn, sehr gute und effektive Arbeit zum Wohle der Patienten zu leisten. Wir freuen uns über eigene Erfolge und erkennen die Leistungen unserer weltweiten Wettbewerber an. Denn nur so können bestmögliche Ergebnisse in der Forschung und Entwicklung erzielt werden.

Schutz von Umwelt und Tieren

Mit natürlichen Ressourcen ist sparsam umzugehen. Dies betrifft auch den Verbrauch von Wasser, Papier, Verbrauchsmaterialien und Elektrizität. Es ist auf eine nachhaltige Arbeitsweise zu achten, um Umwelt und Natur zu schützen, und damit auch den Schutz der Gesundheit zu stärken.

Tierversuche werden auf ein absolut notwendiges Maß beschränkt. Diese haben gemäß den wissenschaftlichen Erfordernissen und den Standards des Tierschutzes zu erfolgen bei Einhaltung ethischer Grundsätze.

Keine Interessenkonflikte

Persönliche Interessenkonflikte sind zu vermeiden. Jeder Einzelne ist aufgefordert, sich anbahnende, bestehende und vermutete Interessenkonflikte dem Vorgesetzten, dem Vorstand oder dem Compliance Officer offen zu legen. Dies gilt gleichermaßen für einen

Interessenkonflikt, der mittels einer dem Betroffenen nahestehenden Person zu Tage tritt. Nahestehende Personen sind Ehepartner, eingetragene Lebenspartner, Kinder und Eltern sowie andere Verwandte. Bereits der Anschein, dass unternehmerisches Handeln durch einen Interessenkonflikt beeinträchtigt werden könnte, um sich oder einen Dritten einen monetären, wirtschaftlichen oder anderen Vorteil oder Vergünstigung zu verschaffen, ist unter allen Umständen zu vermeiden. In diesen Zusammenhang fällt auch die Genehmigungsbedürftigkeit von Nebentätigkeiten. Hierdurch soll unter anderem ein potentieller Interessenkonflikt erkannt und vermieden werden.

Ethisches, rechtliches Fehlverhalten

Sollte einer Mitarbeiterin oder einem Mitarbeiter sowie den Organmitgliedern ein ethisches oder rechtliches Fehlverhalten der Medigene als Gesellschaft oder eines einzelnen Mitarbeiters zur Kenntnis gelangen, ist dieser dazu aufgefordert, das Fehlverhalten seinem Vorgesetzten, dem zuständigen Vorstand oder dem Compliance Officer mitzuteilen, damit der zugrundeliegende Sachverhalt recherchiert und aufgeklärt sowie ggf. Verbesserungen, korrigierende Maßnahmen, Konsequenzen und/oder Sanktionen getroffen werden können. Neben den beschriebenen persönlichen Kommunikationswegen steht auch ein Hinweisgebersystem auf der Website der Gesellschaft zur Verfügung, über das anonyme Hinweise gegeben werden können.

Es ist verboten, wissentlich falsche oder verleumderische Informationen zu übermitteln oder Meldungen abzugeben, die unbegründete Anschuldigungen oder Denunziationen enthalten.

Wahrung der Vertraulichkeit und des geistigen Eigentums

Wir achten auf die Vertraulichkeit von geschäftlichen Informationen. Dies erfolgt für Informationen im Eigentum der Medigene, aber auch für Informationen von Dritten. Das geistige Eigentum der Medigene wird größtmöglich als eines der wichtigsten Firmenvermögen geschützt und bewahrt. Die Verletzung von geistigem Eigentum Dritter ist auszuschließen und muss vermieden werden. Das geistige Eigentum Dritter wird anerkannt und respektiert.

Einhaltung des Strafrechts

Verstöße gegen das Strafrecht werden nicht toleriert, insbesondere sind die Regeln gegen Korruption und Bestechung zu befolgen wie z.B. die §§ 299a, 299b StGB gegen die Korruption im Gesundheitswesen. Medigene hat interne Regularien zum Umgang mit Geschenken und anderen geldwerten Zuwendungen implementiert. Gefälligkeitszahlungen jeglicher Art sind nicht zulässig.

Als börsennotiertes Unternehmen werden die Vorschriften zum Insiderrecht und gegen Marktmanipulation befolgt. Alle Führungs- und Aufsichtspersonen sowie jede Mitarbeiterin und jeder Mitarbeiter haben sich an die Regularien gegen den Insiderhandel zu halten. Jeder einzelne ist schriftlich über die Insider-Richtlinie der Medigene aufgeklärt; es finden zudem persönliche Schulungen statt. Bei Fragen oder Unsicherheiten ist umgehend die Rechtsabteilung zu kontaktieren.

Medigene beteiligt sich nicht an wettbewerbswidrigen Absprachen und Kartellen. Die Regelungen zum Kartellrecht sind zu befolgen. Nur ein weltweit fairer, gleicher, freier und offener Wettbewerb ermöglicht bestmögliche Produkte zum bestmöglichen Preis zum Wohle der Gesellschaft im Allgemeinen und Patienten im Besonderen.

Das unternehmerische Handeln der Gesellschaft und sämtlicher für Medigene tätigen Personen muss integer, wahrhaft und ehrlich sein. Nur so kann neben einer professionellen Arbeit das Vertrauen der Aktionäre, des wissenschaftlichen Umfelds und der Patienten aufrechterhalten- und letztlich auch verdient werden.

Martinsried, den 28. November 2017

Für den Aufsichtsrat:

Prof. Dr. Horst Domdey
Aufsichtsratsvorsitzender

Für den Vorstand:

Prof. Dr. Dolores Schendel
Vorstandsvorsitzende